

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 50

Artikel: Der eiserne Vorhang
Autor: Kynes
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-484637>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



L
M
45

Zur Milderung seines Mißgeschicks
Soll man ihn nicht verschüßen,
Ein kleiner Schmuck des Galgenstricks
Tät ihm das End versüßen!

Der eiserne Vorhang

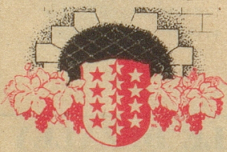
Im Osten hätten sie den eisernen Vorhang fallen gelassen — so heißt es allenthalben in den Zeitungen. Wieso ausgerechnet: «eiserne Vorhang»? Seit gestern weiß ich es. Im Theater gäbe es einen solchen, hat man mir gesagt. Wenn auf der Bühne ein Brand ausbreche, dann lasse man ihn herunter. Dahinter könne es wüten und brennen, drunter und drüber gehen, ohne daß das Publikum etwas merke. Aber nicht nur um im richtigen Theater die Zuschauer vor den Flammen zu schützen

sei er da, nein — auch sonst. Die Theaterleute hätten es nämlich gar nicht gern, wenn man hinter den verbren-

nenden und zusammenkrachenden Kulissen die Drähte und all das Zeug entdecke, mit dem man auf der Bühne den «Zauber» mache. — Das nehme die Illusion, sagen sie. Kynes

Chindermüüli

Auf einem Spaziergang mit meiner kleinen Tochter begegnet uns hoch zu Roß die Frau eines Fabrikanten. Die Dreijährige schaut der Dame höchst interessiert nach und fragt mich: «Gäll Vati, das isch aber e keis rechts Müeti?» -te-



Exquisite Küche
auch an fleisch-
losen Tagen

Walliser Keller Jeden Mittwoch
CAVE VALAISANNE RACLETTES

Zürich 1 Weg: Hauptbhf. üb. Globusbrücke-Zentral-
Zähringerstr. 21 Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 32 89 83



STRUB
SPORTSMAN

*Maxhüs & Co.
Châle*



Baselbieter
Kiesch
Senglet.

Eigenbrand
mit
Staatsgarantie I